

Referat 5

Birgit APPELBAUM, Moers

Komplexe Sprach- und Kommunikationsstörungen: Zur Bedeutung von Kommunikationspartnern und deren Einbindung durch Moderierte Runde Tische (MoRTi)

Komplexe medizinische, pädagogisch-therapeutische sowie kontextuelle Strukturen sind in unserem Berufsalltag immer wieder eine Herausforderung. Moderierte Runde Tische (MoRTi) bieten eine Möglichkeit, dieser Komplexität auf unterschiedlichen Ebenen zu begegnen. Dabei treffen sich alle Fachpersonen, Eltern und ggf. der/die betroffene Person, um über ein strukturiertes und lösungsorientiertes Gespräch inhaltliche Absprachen zu treffen. Dieses Vorgehen wird dann entsprechend dokumentiert und evaluiert.

Daten zur Person

Birgit Appelbaum ist Diplom-Musikerin und Akademische Sprachtherapeutin. Sie arbeitet seit vielen Jahren im Zentrum für Sprachtherapie Prof. Dr. Volker Maihack und im Zentrum für Unterstützte Kommunikation Dr. Barbara Giel, beides in Moers. Seit 2017 ist sie zudem Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität zu Köln im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, Lehrstuhl Pädagogik und Rehabilitation lautsprachlich kommunizierender Menschen mit Hörschädigung (Audiopädagogik); Referenten- und Fortbildungstätigkeit sowie zahlreiche Veröffentlichungen.

Arbeitsschwerpunkte in Theorie, Praxis und Forschung

Spezifische Diagnostik und Sprachtherapie/ Unterstützte Kommunikation (UK) sowie Beratung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit folgenden Handicaps:

- Hör- und Sinnesbeeinträchtigungen
- stimmliche Beeinträchtigungen
- (s)elektiver Mutismus
- nichtsprechende Menschen

Zusatzqualifikationen

UK- Coach[®], DGS-kompetent (Deutsche Gebärdensprache), PROMPT

Aktuelle Veröffentlichungen:

Appelbaum, B. (2018b): Sprachförderung und Sprachtherapie. Versuch einer begrifflichen und inhaltlichen Klärung im Kontext von Unterstützter Kommunikation (UK). *(im Druck)*

Appelbaum, B. (2018a): Frühe Sprachentwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Gesten und Gebärden und Auswirkungen auf die Diagnostik. In: isaac – Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation (Hrsg.): Handbuch der Unterstützten Kommunikation. 13. Nachlief., 1. Aufl., Stand: 2017, Karlsruhe, 02.043.001 – 02.048.001

Appelbaum, B. / Schäfer, K. / Braun, U. (2017b): Gebärden in der Unterstützten Kommunikation (UK) - eine Bestandsaufnahme und mögliche Perspektiven für die Forschung. In: uk & forschung 7_2017, 4 – 17

Appelbaum, B. (2017a): Frühe Sprachentwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Gesten und Gebärden und Auswirkungen auf die Diagnostik. In: isaac – Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation (Hrsg.): Handbuch der Unterstützten Kommunikation. 13. Nachlief., 1. Aufl., Karlsruhe, 02.043.001 – 02.048.001

Appelbaum, B. (2016): Gebärden in der Sprach- und Kommunikationsförderung. Idstein: Schulz-Kirchner

Mailkontakt

birgit.appelbaum@cityweb.de